

Bruder die Hand entgegen hält, liegt die Zierde und der Stolz des Voigtlandes, die Heilquellen des Bades Elster, deren Geschichte, so wie die ihrer Schwestern, der voigtländischen Salinen zu Altensalz und Erzbach, sich ebenfalls in das graueste Alterthum verliert, aber denen insofern ein glücklicheres Loos gefallen ist, als ihre Geschichte erst da wirklich anhebt, wo das Buch der Zeit sich über die Schicksale derselben geschlossen hat. Diese Heilquellen des Bades Elster aber kommen an der Nordseite des Dorfes Elster, ohngefähr unter 56°_{26} . nördlicher Breite und 29°_{55} . östlicher Länge, 1465 Fuß über der Nordsee im Thale der weißen Elster zu Tage, die sich hier in der Mitte des genannten Dorfes erst aus dem Zusammenfluß mehrerer Bäche und Bächelchen eigentlich bildet und auf den Namen „Elster“ getauft wird. Das Dorf Elster selbst zählt zu den bedeutenderen des Voigtlandes, hat ein bedeutendes Rittergut — früher ein altschriftsässiges Mannlehn — eine in neuerer Zeit erst aus einem zur Parochie Adorf gehörigen Filiale neu geschaffene selbstständige Pfarrei, deren würdiger, um das Wohl der seiner Seelsorge anvertrauten Gemeinde ebenso als um das Aufblühen der neuen Badeanstalt treu besorgter dormaliger Vorstand Herr Pastor Kuhn ist, eine Schule, als Einbruchstation von und nach Böhmen ein Zoll- und Steueramt 2. Klasse, und die Zahl der Bewohner dürfte auf 1000 nicht leicht zu hoch angeschlagen sein. In seinem Gerichts- und Verwaltungswesen ist dasselbe seit dem Wegfall der Gerichtsbarkeit von dasigem Rittergute, 1849, dem Königl. Justizamte Adorf überwiesen, während seine kirchlichen und Schul-Angelegenheiten zur Ephorie Markneukirchen resortiren. Die Badeanstalt selbst liegt unterhalb des Dorfes Elster und zwar da, wo westlich der Bärenloher flache Thalgrund in das Elsterthal sich hernieder senkt und abdacht, östlich die steilen, bewaldeten Hänge des sogenannten Galgenberges nahe an die Elster herantreten, am östlichen Ufer der Elster auf einem, durch Verlegung des Elsterbettes und Auffüllung gewonnenen und